

Deutsche DepressionsLiga e.V. – Newsletter 05/2019 vom 15.05.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier unsere aktuellen News rund um die Themen Depression, Soziales und Gesundheitswesen:

1 "Laut gedacht" mit Torsten Sträter

Deutsche DepressionsLiga e.V. / Freunde fürs Leben e.V.: Torsten Sträter ist Komiker, Schriftsteller - und Schirmherr der Deutschen DepressionsLiga e.V. In der neuen Folge von "Laut gedacht" des Vereins "[Freunde fürs Leben](#)" erzählt er über seine Erkrankung und wie viel Überwindung es ihm gekostet hat, darüber zu reden.

[Weiterlesen](#)

2 Wie Gewalt und Übergriffe bei der Arbeit auf die Psyche wirken - DDL-Mitglied Thomas Müller-Rörich berichtet über seine Erfahrungen

Deutsche Beamtenbund-Jugend NRW: Wenn Beschäftigte in Arbeitsagenturen, Finanzbehörden oder anderen Bereichen von Kunden attackiert werden, hinterlässt das Spuren. Manchmal tiefere, als selbst die Betroffenen wahr haben wollen. Thomas Müller-Rörich von der Deutschen DepressionsLiga berichtet über seine Erfahrungen.

[Weiterlesen](#)

3 Bayerisches Psychiatriegesetz: Ein Jahr nach dem Eklat

Bayerischer Rundfunk: Die Änderungen am geplanten Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz müssten alle Beteiligten zufrieden stellen, verkündete Bayerns Sozialministerin Kerstin Schreyer (CSU) am 24. April 2018. Genau ein Jahr später sind nicht alle glücklich mit dem Gesetz.

[Weiterlesen](#)

4 Neue Hürden für Patienten: Spahns nächster Vorschlag zur Psychotherapie stößt wieder auf Kritik

Süddeutsche Zeitung: Vor vier Monaten musste Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) eine Neuregelung für psychisch kranke Patienten wieder streichen. Nun stößt sein nächster Vorschlag wieder auf Kritik.

[Weiterlesen](#)

5 Aufklärung über Depressionen im Unterricht: Gymnasiasten machen Schulpolitik

Change.org / Kultusministerium Bayern / Süddeutsche Zeitung: Per [Petition](#) forderten Schüler im bayerischen Landtag, dass sie künftig über Depressionen und andere psychische Erkrankungen im Unterricht aufgeklärt werden. Nachdem mehr als 42 000 Menschen die Petition im Internet unterschrieben haben, hat das Kultusministerium mit einem [Zehn-Punkte-Plan](#) reagiert.

[Weiterlesen](#)

6 Die Vermessung der Psyche - Ein Feature über digitale Therapeuten

ARD Radio: Facebook behauptet, mit künstlicher Intelligenz Selbstmordabsichten der User feststellen zu können. Digitale Diagnose- und Behandlungsmethoden für psychische Krankheiten sind im Kommen, auch in Deutschland. Sind Algorithmen die besseren Therapeuten?

[Zur ARD-Audiothek](#)

7 „Frühling ist die grausamste Jahreszeit“

Süddeutsche Zeitung: Gerade, wenn es draußen schön ist, wird es für an Depression erkrankte Menschen besonders unangenehm. SZ-Autor Till Raether beschreibt, warum das so ist und welche Art von gut gemeinten Ratschlägen man bitte unterlassen sollte.

[Weiterlesen](#)

8 Über 220 Millionen Euro mehr Honorar für Psychotherapeuten

Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV): Die Bewertung psychotherapeutischer Leistungen wird rückwirkend zum Januar 2009 stufenweise angehoben. Infolgedessen steigen die Honorare aller Psychotherapeuten ab diesem Jahr um insgesamt rund 220 Millionen Euro jährlich.

[Weiterlesen](#)

9 „Wir hilft“ - Aktionswoche Selbsthilfe 2019

Der Paritätische: Unter dem Motto „Wir hilft“ findet vom 18. bis zum 26. Mai 2019 die erste bundesweite Aktionswoche Selbsthilfe statt. Der Paritätische Gesamtverband lädt gemeinsam mit seinen Landesverbänden und Mitgliedsorganisationen alle Gruppen, Organisationen und Kontaktstellen der Selbsthilfe innerhalb und außerhalb des Paritätischen ein, sich an der Aktionswoche zu beteiligen.

[Weiterlesen](#)

10 Studie Einsamkeit: Wer allein lebt, hat häufiger Depressionen und Ängste

Spiegel Online: Alleinleben erhöht das Risiko für psychische Erkrankungen. Das legt eine neue Studie nahe. Besonders betroffen sind Menschen, die sich zusätzlich einsam fühlen. Doch es gibt Mittel dagegen.

[Weiterlesen](#)

11 Burnout, Depressionen, Angst: Immer mehr Menschen wegen psychischer Leiden berufsunfähig

Die Zeit: Burnout, Depression, Angststörungen und andere psychische Erkrankungen sind nach einer neuen Studie der Swiss Life die häufigste Ursache für Berufsunfähigkeit in Deutschland. Laut einer Analyse ist eine psychische Erkrankung bei weit über einem Drittel - 37 Prozent der Fälle - Ursache des vorzeitigen Ausscheidens aus dem Arbeitsleben.

[Weiterlesen](#)

Mit freundlichen Grüßen



Armin Rösl

Deutsche DepressionsLiga e.V.

Spenden:

Ihre Spende hilft Betroffenen. Unterstützen Sie die Arbeit der Deutschen DepressionsLiga. Jeder Beitrag zählt, damit wir weitere Projekte realisieren und ausbauen können:

<http://www.depressionsliga.de/spenden.html>

Impressum:

Deutsche DepressionsLiga e.V.

Armin Rösl, Waltraud Rinke, Thomas Voigt, Dr. Ronald Münzer, Karsten Schröder

Oppelner Straße 130

53119 Bonn

Tel.: +49 228 / 240 657 72

Fax +49 7144 / 704 89 79

Email: kontakt@depressionsliga.de

<https://www.depressionsliga.de/>



Haftungshinweis:

Die Deutsche DepressionsLiga e.V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Der Newsletter enthält einen aktuellen Überblick über Tendenzen, Ansichten und Meinungen. Diese decken sich nicht in jedem Fall mit den Positionen der Deutschen DepressionsLiga.